

Strassen atmet auf

In der Volleyballmeisterschaft bleibt Bartringen bei den Männern auf Tuchfühlung



Strassen, mit Max Funk (l.) und Ralf Lentz, gewann in Diekirch sein erstes Spiel der Saison.

(FOTO: CHRISTIAN KEMP)

VON ROLAND FRISCH

Am dritten Spieltag der Volleyballmeisterschaft holte der amtierende Meister Strassen bei den Männern seinen ersten Sieg. Unbesiegt sind weiterhin Fentingen und Bartringen. Bei den Frauen haben Doublésieger Walferdingen und Diekirch noch eine weiße Weste.

Viel versprach man sich bei den Männern vom Spiel zwischen der Überraschungsmannschaft der Stunde, Bartringen, und Herausforderer Lorentzweiler. Die Begegnung hatte dann auch vor allem Spannung zu bieten. Beide Trainer hatten sich viel vorgenommen, doch nicht immer konnten ihre Teams das Geforderte auch abrufen.

Bartringen begann gut, setzte sich gleich ab und hielt den Gegner lange auf Distanz. Fortan erhöhten Stutz, Valov und Co. den

Druck und der Bartringer Zuspieler Simic musste weite Wege gehen, um seine Angreifer in Szene zu setzen. Lorentzweiler schloss nach Sätzen auf, und seine Anhänger begannen an einen Sieg zu glauben.

Doch auf beiden Seiten fehlte die Konstanz, und so musste der Tiebreak die Entscheidung bringen. Hier zeigten die Gäste dann mehr Siegeswillen.

Tabellenführer Fentingen setzte ab dem zweiten Satz auf seine Einwechselspieler und konnte dennoch klar mit 3:0 gegen Aufsteiger Petingen gewinnen.

Walferdingen empfing Esch, das seine bisher guten Resultate bestätigen wollte. Nach gutem ersten Satz konnten die Gäste jedoch nicht mehr nachlegen. Die Annahme schwächelte zunehmend, und der Walferdinger El Farh punktete nach Belieben. Der Escher Wille war nun gebrochen.

Mit dieser Einstellung stehen die Spieler von Trainer Laurent van Elslande vor einer schwierigen Saison.

Strassen schaffte beim Auswärtsspiel in Diekirch nach zwei Niederlagen seinen ersten Sieg. Das Formtief bei Strassen scheint noch nicht ganz überwunden, doch zumindest kämpferisch sind die Spieler um Lentz wieder auf dem richtigen Weg.

Frauen: Diekirch besiegt Strassen

Bei den Frauen hatte Meister Walferdingen mit Gym größere Probleme als geplant. Nur die besseren Nerven des Favoriten konnten einen Satzverlust vermeiden. „Mit unserer Leistung können wir trotz des 3:0-Sieges nicht zufrieden sein“, meinte Nationalspieler Hoffmann. „Viele unnötige Fehler haben unseren Gegner immer wieder ins Spiel gebracht.“

Petingen konnte sein Punktekonto gegen Aufsteiger Fentingen eröffnen. Zufrieden ist Spielertrainerin Anne-Marie Lebon trotzdem nicht: „Unsere Annahme ist momentan einfach viel zu schwach, sodass wir dem Gegner viele Punkte schenken.“ Nach der 0:3-Niederlage gegen Steinfort steht Mamer am Tabellenende, und mit der gezeigten Leistung wird das Team es schwer haben, den Weg in andere Tabellenregionen zu finden.

Das Spiel zwischen Diekirch und Strassen wurde mit Spannung erwartet. Beide waren bis dato ungeschlagen. Der Strassener Trainer Ulf Quell konnte, trotz Ausfalls der verletzten Zednikova, auf ein positives Resultat hoffen. Unter den Augen des neuen Natio-

naltrainers Herman Vleminckx begann das Spiel mit einem offenen Schlagabtausch. Beide Teams blieben bis zum Schluss des ersten Durchgangs auf Tuchfühlung, und Diekirch konnte mit etwas Glück einen Satzrückstand verhindern. Wie ausgewechselt, spielte der Favorit seinen Gegner dann im zweiten Durchgang an die Wand, ehe sich die Diekircherinnen im dritten Satz einige Unkonzentriertheiten leisteten. Aber vor allem Frisch, die insgesamt 23 Punkte erzielte, brachte ihr Team wieder zurück in die Erfolgsspur.

DETAILS DER SPIELE

MÄNNER

BARTRINGEN - LORENTZWEILER 3:2
(25:18, 24:26, 25:19, 21:25, 15:10)

BARTRINGEN: Erpelding (7), Schiltz (4), Simic (7), Cloot (13), Tunchev (18), Valov (12) – Libero: Schoder – Auswechselspieler: Sabchev

37 Mannschaftsfehler
LORENTZWEILER: Atapov (7), Gorbatiouk (6), König (9), Stutz (15), Szpak (4), C. Zuidberg (11) – Libero: Samuel Marinho – Auswechselspieler: Freidenfelds (8), B. Zuidberg (1), Heinen

49 Mannschaftsfehler

FRAUEN

DIEKIRCH - STRASSEN 3:0
(26:24, 25:7, 25:22)

DIEKIRCH: Stoyanova (14), Frisch (23), Lorang (1), Pluca (4), Grigskaite (7), Grasgemaller (1) – Libero: Vrancken – Auswechselspielerinnen: Ruellan (1), Scholtes, Bollenhoff (2)

17 Mannschaftsfehler

STRASSEN: Feller (2), Mulli (11), Nicolas (4), Schoetter (7), Vosahlo (4), Wolf (7) – Libero: Raß – Auswechselspielerinnen: Dubois, Happe (1), Meis

23 Mannschaftsfehler

RESULTATE UND TABELLEN

MÄNNER - NOVOTEL LIGUE

| | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| Diekirch - Strassen | 0:3 |
| | (15:25, 27:29, 17:25) |
| Walferdingen - Esch | 3:1 |
| | (23:25, 25:21, 25:19, 25:14) |
| Petingen - Fentingen | 0:3 |
| | (15:25, 20:25, 14:25) |
| Bartringen - Lorentzweiler | 3:2 |
| | (25:18, 24:26, 25:19, 21:25, 15:10) |

| | | | | | |
|------------------|---|---|---|-----|---|
| 1. Fentingen | 3 | 3 | 0 | 9:1 | 9 |
| 2. Bartringen | 3 | 3 | 0 | 9:5 | 7 |
| 3. Walferdingen | 3 | 2 | 1 | 7:4 | 6 |
| 4. Strassen | 3 | 1 | 2 | 6:6 | 4 |
| 4. Esch | 3 | 1 | 2 | 6:6 | 4 |
| 6. Lorentzweiler | 3 | 1 | 2 | 5:8 | 3 |
| 7. Diekirch | 3 | 1 | 2 | 3:7 | 3 |
| 8. Petingen | 3 | 0 | 3 | 1:9 | 0 |

FRAUEN - NOVOTEL LIGUE

| | |
|----------------------|-----------------------|
| Diekirch - Strassen | 3:0 |
| | (26:24, 25:7, 25:22) |
| Petingen - Fentingen | 3:0 |
| | (25:19, 25:22, 25:19) |
| Walferdingen - Gym | 3:0 |
| | (25:21, 25:18, 26:24) |
| Mamer - Steinfort | 0:3 |
| | (11:25, 8:25, 19:25) |

| | | | | | |
|-----------------|---|---|---|-----|---|
| 1. Walferdingen | 3 | 3 | 0 | 9:0 | 9 |
| 2. Diekirch | 3 | 3 | 0 | 9:1 | 9 |
| 3. Strassen | 3 | 2 | 1 | 6:3 | 6 |
| 4. Steinfort | 3 | 2 | 1 | 6:3 | 6 |
| 5. Petingen | 3 | 1 | 2 | 4:6 | 3 |
| 6. Gym Bonneweg | 3 | 1 | 2 | 3:6 | 3 |
| 7. Fentingen | 3 | 0 | 3 | 0:9 | 0 |
| 8. Mamer | 3 | 0 | 3 | 0:9 | 0 |

TRIATHLON - Haller mit Seitenstichen

Feine Leistung von Gorges

Die Saison 2017 von Bob Haller scheint definitiv zum Vergessen zu sein. Beim Wettbewerb zum Africa-Cup in Le Morne auf der Insel Mauritius im Indischen Ozean war der Athlet von X3M Mersch über die olympische Distanz im Hinblick auf einen Podiumsplatz gut unterwegs. Beim abschließenden Laufen über 10 km wurde Haller dann aber kurz vor halber Distanz von starken Seitenstichen geplagt, so dass er seinen Lauf abstoppen musste. Der 19-jährige CAB-Athlet Oliver Gorges wurde Dritter in 1.55'02" und Haller 35" dahinter Vierter. Der Deutsche Jonas Schomburg gewann in 1.53'13" vor Jean-Paul Burger aus Namibia (1.54'02"). Zwölf Sportler waren am Start. *pg*

FECHTEN - Im Ausland

Escrime-Sud-Fechter überzeugen

Am vergangenen Wochenende waren vier Fechter des Vereins Escrime Sud bei verschiedenen internationalen Turnieren im Einsatz. Flavio Giannotte beteiligte sich an der „Coupe du monde satellite“ in Genf (CH). Seine Vorrundengruppe schloss Giannotte mit drei Siegen und zwei Niederlagen ab und sicherte sich somit das Weiterkommen. In der Runde der besten 64 war dann Schluss: Nach dem 13:14 gegen den Ungar Sandor Cho Taeun belegte der Luxemburger Rang 44. Lis Fautsch kam beim 33. „Frankfurter Bembel“ in Frankfurt (D) bis ins Viertelfinale, in dem das Mitglied des COSL-Elitekaders mit 10:15 an Alexandra Ehler (D) scheiterte. Philipp Zens machte beim „Circuit européen“ für Cadets in Antalya (TUR) auf sich aufmerksam. Er schied erst im Halbfinale aus und wurde Dritter. Francesco Ramazzotti gelang es derweil, ein Regionalturnier in Arlon (B) zu gewinnen. *PF*

BOXEN - In der Hauptstadt

Überzeugende Auftritte beim CBCL-Meeting

Acht Kämpfe, darunter zwei Schaukämpfe ohne Wertung, präsentierte der Central Boxing Club Luxembourg am Samstag in der Hauptstadt. Die bei der FLB lizenzierten Boxer wussten bei dieser Veranstaltung zu überzeugen und konnten sich positiv in Szene setzen. Den besten Eindruck hinterließ am Samstag Zuhair Hakimi. Der Halbweltergewichtler vom veranstaltenden CBCL setzte sich gegen Stéphane Mota (BC Düdelingen) durch und wurde zum besten Stilisten des Kampfabends gekürt. Einen weiteren Erfolg für die Hauptstadtler landete Farid Alokazai im Kampf gegen Mirzay Shoaib (D). Keinen Sieger sahen die Punktrichter im Aufeinandertreffen von Pedro Couto (CBCL) und Rasched Mohamadi (D). Ein Unentschieden erreichte Muhabat Hasibullah (CBCL) gegen Ali Osman Yildiz (D). Mittelgewichtler Lali Abbas (CBCL) musste sich über 3 x 2 Runden seinem Gegner Timur Schiwe (D) beugen. Ringrichter Bernd Klein brach den ungleichen Kampf vorzeitig ab. *PJ*